

Kirchenmusik in der Kreuzkirche

1. Weihnachtsfeiertag 1933

122

Joh. Seb. Bach (1685—1750): Kantate für den 1. Weihnachtsfeiertag:
„Christen ähet diesen Tag“, für Soli, Chor und Orchester.

Chor: Christen ähet diesen Tag
in Metall und Marmorsteine,
Kommt und eilt mit mir zur Krippen,
und erweist mit frohen Lippen
euren Dank und eure Pflicht!
Denn der Strahl, so da einbricht,
zeigt sich euch zum Gnadenscheine.

Rezitativ: O sel'ger Tag! O wunderbares Heute,
(Alt) an dem das Heil der Welt,
der Helfer, dem Gott schon im Paradies
dem menschlichen Geschlecht verhieß,
nunmehr sich vollkommen dargestellt,
und suchet Israel von der Gefangenschaft und Sklaventetten
des Satans zu erretten.
Du liebster Gott! Was sind wir Armen doch?
Ein abgefallnes Volk, so dich verlassen.
Und dennoch willst du uns nicht lassen!
Denn eh' wir sollen noch nach dem Verdienst zu Boden liegen,
eh' muß die Gottheit sich bequemen,
die menschliche Natur an sich zu nehmen
und auf Erden,
im Hirtenstall,
zu einem Kind zu werden.
O unbegreifliches, doch seliges Verfügen.

Rezitativ: Verdoppelt euch demnach, ihr heißen Andachtsflammen,
(Baß) und schlagt in Demut brünstiglich zusammen!
Steigt fröhlich himmelan,
und danket Gott für dies, was er getan.

Chor: Höchster schau' in Gnaden an diese Glut gebückter Seelen!
Laß den Dank, den wir dir bringen
angenehme vor dir klingen,
laß uns stets in Segen gehn,
aber niemals nicht geschehn,
daß uns Satan möge quälen!

Alt-Solo: Hertha Böhme, Dresden
Baß-Solo: Günther Baum, Dresden

Liepsch & Reichardt, Dresden